

(Mobile ebook) Denglisch - Deutschland schafft seine Sprache ab - Wie wir unsere Identitt aufs Spiel setzen

Denglisch - Deutschland schafft seine Sprache ab - Wie wir unsere Identitt aufs Spiel setzen

Von Elisabeth G Schmidt

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #313503 in eBooksVerffentlicht am: 2013-12-25Erscheinungsdatum: 2013-12-25File Name: B00HJ0HREQ | File size: 43.Mb

Von Elisabeth G Schmidt : Denglisch - Deutschland schafft seine Sprache ab - Wie wir unsere Identitt aufs Spiel setzen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Denglisch - Deutschland schafft seine Sprache ab - Wie wir unsere Identitt aufs Spiel setzen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen8 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Endlich mal eine AnsageVon Conny-Lutz Saupeauch mich stinkt es masslos an, wie derzeit die deutsche Sprache veramerikanisiert und verhunzt wird. Frau Schmidt bringt endlich mal dies zur Sprache, wenn ich in Deutschland wohne spreche ich deutsch und kein Kauderwelsch, was vielleicht noch unsere Jugend und ein Paar Pseudomanager

verstehen, d.h. ihre Inkompetenz mit Amerikanismen zu berdecken.0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. **Betreff: Bewertung** Von James DaddelDieses Buch ist nicht so gut, weil die englischen Begriffe bzw. Wortwendungen nicht bersetzt worden sind. Aus diesem Grund werden diese Wörter auch immer wieder falsch bersetzt.

Kurzbeschreibung Wir gehen shoppen, unsere Kinder spielen Games, wir telefonieren mit Handys und nach der Arbeit erfreuen wir uns auf Afterwork-Partys. Welches Land der Erde verunstaltet seine Sprache durch Verdenglischung, den Mix aus Englisch und seiner Muttersprache, so sehr wie wir? Die Autorin Elisabeth G. Schmidt hlt uns einen Spiegel vor die Nase, den Spiegel des Alltags, der teils karikaturistische Blüten treibt. Wussten Sie, dass Sie in Amerika oder England nur schief angesehen wrden, fragten Sie nach einem Handy? Und nicht nur diese Worthlse wrde bestenfalls Kopfschütteln auslsen... Mit einem humorvollen wachen Blick zeigt die Autorin verbale Schwachstellen unseres Alltags auf, welche dank des tglischen Gebrauchs normal anmuten - und es dabei keinesfalls sind. Elisabeth G. Schmidt ist Mitglied im VEREIN DEUTSCHE SPRACHE e.V. "Wir protestieren gegen die Verhunzung unserer Sprache durch schlechte Werbung und rcksichtslose Wirtschaftsunternehmen." (Aus: Faltblatt VEREIN DEUTSCHE SPRACHE e. V.) Als Buch 170 Seiten.

Kurzbeschreibung Wir gehen shoppen, unsere Kinder spielen Games, wir telefonieren mit Handys und nach der Arbeit erfreuen wir uns auf Afterwork-Partys. Welches Land der Erde verunstaltet seine Sprache durch Verdenglischung, den Mix aus Englisch und seiner Muttersprache, so sehr wie wir? Die Autorin Elisabeth G. Schmidt hlt uns einen Spiegel vor die Nase, den Spiegel des Alltags, der teils karikaturistische Blüten treibt. Wussten Sie, dass Sie in Amerika oder England nur schief angesehen wrden, fragten Sie nach einem Handy? Und nicht nur diese Worthlse wrde bestenfalls Kopfschütteln auslsen... Mit einem humorvollen wachen Blick zeigt die Autorin verbale Schwachstellen unseres Alltags auf, welche dank des tglischen Gebrauchs normal anmuten - und es dabei keinesfalls sind. Elisabeth G. Schmidt ist Mitglied im VEREIN DEUTSCHE SPRACHE e.V. "Wir protestieren gegen die Verhunzung unserer Sprache durch schlechte Werbung und rcksichtslose Wirtschaftsunternehmen." (Aus: Faltblatt VEREIN DEUTSCHE SPRACHE e. V.) Als Buch 170 Seiten.